**Katzensprung steht im Februar zur Wahl als Monatsprojekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt– Jede Stimme zählt!**

**Das Projekt Katzensprung steht im Monat Februar mit sieben weiteren zur Wahl als Monatsprojekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt. Wenn es die meisten Stimmen bekommt und so zum Projekt des Monats gewählt wird, hat Katzensprung im Juni 2019 die Chance, Jahresprojekt 2019 zu werden! Diese Auszeichnung ist mit einem Preis von 1.000 Euro verknüpft.**

Bonn, 07. Februar 2019

Das Verbund-Projekt Katzensprung strebt im Februar an, Projekt des Monats zu werden. Unter der folgenden URL   
<https://www.undekade-biologischevielfalt.de/projekte/projekt-des-monats-waehlen/>

gelangt man direkt zur Abstimmung - aktuell ist Katzensprung bereits auf Platz 2! Man hat jeden Monat eine Stimme, die Abstimmung läuft vom Ersten bis zum Letzten eines Monats. Das Projekt, das aktuell die meisten Stimmen hat, steht oben. Die Projektpartner COMPASS, fairkehr, tippingpoints und der Verband Deutscher Naturparke freuen sich, wenn sich möglichst viele Freunde, Nachbarn, Unterstützer, Klima- und Umweltschützer zur Teilnahme entschließen, für das Projekt Katzensprung stimmen, den Link weiterempfehlen und dem Klima- und Umweltschutzprojekt die Chance ermöglichen, zusätzlich auch Jahresprojekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt zu werden.

**Bezug zur biologischen Vielfalt:**

Viele Tier- und Pflanzenarten sind vom Klimawandel bedroht. Jedes Projekt, das CO2-Emissionen reduziert, trägt auch zum Erhalt der biologischen Vielfalt bei. Das Projekt „Katzensprung“ setzt außerdem auf Bildung zur nachhaltigen Entwicklung. Wir sind eher bereit zu schützen, was wir als wertvoll und besonders erkennen. Daher sollen die Reiseerlebnisse, die in Kooperation mit den 10 Partner-Naturparken entstehen, auch die einzigartige Flora und Fauna vermitteln und gleichzeitig über den Zusammenhang zwischen persönlichen Entscheidungen und dem Erhalt einer intakten Natur informieren.

**Was das Projekt Katzensprung erreichen möchte**

Fernflüge belasten Umwelt und Klima stark. Und nur selten muss man tatsächlich fliegen, um einen schönen Urlaub zu verbringen. Wer mit netten Menschen eine gute Zeit haben möchte, kann das an vielen spannenden Orten in Deutschland tun. Das Projekt *Katzensprung – Kleine Wege. Große Erlebnisse.* hat sich zum Ziel gesetzt, außergewöhnliche, überraschende und nachhaltige Reiseerlebnisse in Deutschland sichtbar zu machen und damit vor allem junge Menschen für die Nähe zu begeistern und so zum Umwelt-, Arten- und Klimaschutz beizutragen.

Auf dem Informationsportal [www.katzensprung-deutschland.de](http://www.katzensprung-deutschland.de) gibt es seit Juli 2018 konkrete Reisevorschläge und viele Hintergrundinformationen zum umwelt- und klimaschonenden Reisen.

**Weitere Informationen finden Sie hier:**

Hier geht es direkt zur Abstimmung im Monat Februar:

<https://www.undekade-biologischevielfalt.de/projekte/projekt-des-monats-waehlen/>

Projektbeschreibung UN-Dekade Biologische Vielfalt:   
<https://www.undekade-biologischevielfalt.de/projekte/aktuelle-projekte-beitraege/detail/projekt-details/show/Wettbewerb/2431/>

Bildmaterial zum Projekt finden Sie hier:   
<https://www.katzensprung-deutschland.de/information/presse/pressebilder/>

Hier geht es zu den Katzensprung-Factsheets:

<https://www.katzensprung-deutschland.de/information/fachinformation/factsheets/>

Über Katzensprung  
Das Projekt „Katzensprung – Kleine Wege. Große Erlebnisse“ wird gefördert vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages im Rahmen des Förderprogramms für innovative Klimaschutz-Einzelprojekte der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) (Förderkennzeichen 03KF0057A). Projektpartner sind COMPASS GmbH, Verband Deutscher Naturparke e.V., fairkehr GmbH und tippingpoints GmbH.